

Brandenburg

Kirchstraße 6, 15757 Halbe
Tel.: 033765 - 21920, Mail: brandenburg@volksbund.de

Schirmherr:

Dr. Dietmar Woidke (Ministerpräsident)

Landesvorsitzender:

Gunter Fritsch (Präsident des Landtages a.D.)

Landesgeschäftsführer:

Oliver Breithaupt

Mitarbeitende: 3 Hauptamtliche, etwa 30 Ehrenamtliche

Mitglieder: 2.071

Spenderinnen/Spender: 4.500

Veranstaltungen:

- 8. Mai: Empfang der Spitze der FDP-Bundestagsfraktion und Führung über den Waldfriedhof
- 30. April: Kranzniederlegung am Tag von Halbe; Gast: Landesverband Sachsen
- 3. September: große Einbettung mit Gottesdienst mit den Bischöfen Wolfgang Ipolt (katholisch) und Christian Stäblein (evangelisch) auf dem Waldfriedhof, Gedenkrede: Innenminister Michael Stübgen
- 14. November: zentraler Volkstrauertag in Baruth, Gedenkrede: Landtagspräsidentin Ulrike Liedtke
- Fachberatungen und -vorträge, Recherchen, Kontaktpflege und Weihung der sanierten sowjetischen Kriegsgräberstätte Elsterwerda; zahlreiche Grabschmuckaufträge

Bildung:

Bildungsstätte Halbe

- rund 200 Besucher, einzeln und in Gruppen, zu Vorträgen und Führungen (Waldfriedhof)
- Hörfunkprojekt mit Deutschlandfunk Kultur / Schulprojekt mit Zeitzeugengespräch
- Erweiterung der hauseigenen Ausstellung rund um das Thema: „Die Trauernde – der Waldfriedhof Halbe und die Kriegsgräberstätte Rossoschka“

Service & Kooperation:

- Haus- und Straßensammlung: 33.675 Euro (2019: 56.964 Euro)
- Dankesveranstaltung für Bundeswehr und Reservisten in Brandenburg (Schwielowsee)
- Verdienstkreuz verliehen an scheidende Standortkommandeure durch den Landesverband, neue Standortkommandeure/in im Land Brandenburg begrüßt
- Arbeitseinsätze Bundeswehr und Reservisten im In- und Ausland

Besonderheiten:

- 227 Verlegungen und Umbettungen aus 309 Grablagen von Kriegstoten des Ersten und Zweiten Weltkrieges



„Verscharrt, entdeckt und heimgekehrt – Auf der Suche nach vermissten Soldaten“ heißt der erste Film über die Arbeit in Halbe. Ein zweiter ist 2020 entstanden. www.youtube.de

Auf Reportage folgt zweites Filmprojekt

Die Arbeit in und um Halbe interessiert Journalistinnen und Journalisten immer wieder – Umbettungsarbeiten, Bildungs- und Rechercheprojekte, persönliche Betreuungen von Angehörigen sind dabei einige der Themen. Letztlich gilt es auch, die von Pfarrer Ernst Teichmann in der Nachkriegszeit in Halbe begonnene Arbeit mit Blick auf würdige Gräber für die Kriegstoten fortzusetzen.

Heike Bittner von der Filmproduktionsgesellschaft MEINWERK aus Dresden begleitete mit ihrem Team nach einer Anfrage 2019 die täglich anfallenden Aufgaben- und Arbeitsfelder des Volksbundes in Halbe. Daraus entstand die sehr erfolgreiche Filmproduktion „Verscharrt, entdeckt und heimgekehrt – Auf der Suche nach vermissten Soldaten“. Diese Reportage wurde vom MDR ausgestrahlt und führte zu unmittelbaren Zuschauerreaktionen beim Landesverband. Es wurde deutlich, wie wichtig die Arbeit des Volksbundes war und noch immer ist. Auf youtube ist diese Sendung bereits weit über 600.000 Mal angesehen worden und die Kommentare spiegeln die große Wertschätzung wieder, die der Landesverband Brandenburg mit seiner Arbeit genießt.

Aus dieser Zusammenarbeit ist inzwischen ein Folgeprojekt entstanden: „Halbe – die Schlacht und der Waldfriedhof“ ist sein Titel. Der neue Film ist nur dort zu sehen. Er entstand 2020 und dient heute als neuer, moderner Imagefilm des Volksbundes in Brandenburg in seiner Begegnungsstätte in Halbe.

Geplant für 2021

- Ausbau der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Bundeswehr
- Fortsetzen der Umbettungsarbeiten mit Einbettungen in Lietzen. Lebus und Spremberg
- Neu- und Ausgestaltung der Jugend- und Bildungsarbeit – unter anderem in Halbe